

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Dioctria linearis (Fabricius, 1787)</p> <p><b>Deutscher Name</b> Gestreifte Habichtsflye</p> <p><b>Organismengruppe</b> Raubfliegen</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Nicht bewertet</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> mäßig häufig</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> deutliche Zunahme</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> stabil</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Kategorie unverändert</p>
<p><b>Kommentar zur Gefährdung</b></p> <p>Der langfristige Bestandstrend war bei <i>D. linearis</i> in der ersten Fassung der Roten Liste mit einem mäßigen Rückgang zu negativ bewertet, teilweise basierend auf der Einschätzung einer recht engen Bindung an naturnahe Laub- und Laubmischwälder mit gut entwickelter Krautschicht. Die nur schwach positive Rasterbilanz (Basis: TK25-Raster) wurde damals demgegenüber weniger stark gewichtet. Zahlreiche neuere Nachweise belegen jedoch, dass die ökologische Amplitude der Art größer ist als ursprünglich angenommen. Die deutlich positive Rasterbilanz (Basis: TK25-Rasterquadranten) in der aktuellen Gefährdungsbeurteilung belegt sogar eine Bestandszunahme im langfristigen Bestandstrend. Der Parameter „Biototypenbindung“ wird in der aktuellen Einschätzung geringer gewichtet.</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b></p> <p>Wolff, D. &amp; Kästner, T. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Raubfliegen (Diptera: Asilidae) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (10): 82 S.</p>

---